



Dr. Matthias Möller

Rechtsanwalt seit 2003
Partner

✉ moeller@schiedermair.com
☎ +49 69 95508-133
☎ +49 173 1976980

Sprachen: Deutsch, Englisch

Tätigkeitsschwerpunkte

- Kapitalmarktrecht
- Aktienrecht
- Venture Capital
- M&A
- Bilanzrecht

Praxisübersicht

Dr. Matthias Möller berät mehr als 20 Jahre Unternehmen und Unternehmer bei kapitalmarktrechtlichen Fragestellungen wie u.a. Abklärung bankaufsichtsrechtlicher Erlaubnisse, Strukturierung von Unternehmen und Unternehmensanleihen, Gestaltung von Venture Capital Finanzierungen sowie bei M&A Transaktionen, insbesondere:

- Beratung international tätiger Unternehmen im Zusammenhang mit der Einwerbung von Mitteln und Gewährung von Studienförderverträgen
- Beratung bei der Strukturierung und Platzierung von Unternehmensanleihen sowohl öffentliche Angebote als auch Privatplatzierungen
- Beratung von Gründern und Investoren bei Venture Capital Transaktionen
- Beratung und Begleitung (streitiger) Hauptversammlungen und Durchsetzung von Ansprüchen gegenüber Aktionärsminoritäten sowie ehemaliger Organmitglieder

Repräsentative Mandate

- Beratung der Malengo-Unternehmensgruppe und der Chancen eG bei der Strukturierung der Fremd- und Eigenkapitalaufnahme wie auch Spenden und Vergabe von Studienförderverträgen an Studierende aus u.a. Afrika für Studien in Europa
- Organisation und Durchführung der Hauptversammlung der VestCorp AG gegen die rechtsmissbräuchlich opponierende Verwaltung
- Organisation und Durchführung der Hauptversammlung der LichtWesen AG zur Abwehr der Begehren eines Aktionärs und Aufsichtsratsvorsitzenden
- Vertretung des Insolvenzverwalters bei der Geltendmachung von Organhaftungsansprüchen gegen verschiedene Organmitglieder der VestCorp AG

- Beratung des Managements der Universal-Investment GmbH bei Erwerb durch den Private Equity Investor Montagu, fortlaufende Beratung
- Begleitung der Strukturierung und Platzierung von diversen Anleiheemissionen, u.a.:
 1. nextbike Anleihe 2017/ 2022 5% Zins – besicherten Unternehmensanleihe über EUR 10 Mio., teilweise Umtausch der in 2016 privatplatzierten Anleihe (öffentliche Platzierung)
 2. Africa GreenTec Annuitätenanleihe 2017/2027 6,5% Zins - besicherten Unternehmensanleihe über EUR 10 Mio. (Privatplatzierung)
 3. SCP Eisenbahnstraße 11-16 GmbH & Co. KG Anleihe 2017/2020 5,5 % Zinsen, besicherte Unternehmensanleihe über EUR 10 Mio. (CSSF Billigung und Notifizierung durch BaFin und die Österreichische FMA)
 4. CHANCEN eG Anleihe 2019/2031 3,0% Zins – besicherte Anleihe über EUR 13 Mio. (öffentliche Platzierung)
 5. nextbike GmbH Anleihe 5,25% 2020/2025 – besicherte Unternehmensanleihe über EUR 20 Mio. (Privatplatzierung)

Veröffentlichungen und Vorträge

- Matthias Möller/Hans-Gert Vogel, Studienfinanzierung durch Bildungsgenossenschaften, ZfG 2025, 75(3); S. 153 ff
- Matthias Möller/Hans-Gert Vogel, Studienfinanzierung durch Bildungsfonds – Gestaltung Rechtsnatur und anwendbare Vorschriften, ZBB 2024, S. 194 ff.
- Matthias Möller/Hans-Gert Vogel, Studienfinanzierung durch Bildungsfonds, Rechtsformfragen und Refinanzierung, ZBB 2024, S. 375 ff.
- Matthias Möller / Kristina Riedel, in: Preuß/Vogel (Hrsg), Schuldverschreibungsgesetz (SCHVG), Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen, Kommentar, 2. Aufl. 2023, § 7 (Gemeinsamer Vertreter der Gläubiger) und § 8 (Bestellung des gemeinsamen Vertreters in den Anleihebedingungen)
- Matthias Möller/Tobias Habermann, in: Assmann/Schlitt/von Kopp-Colomb, Prospektrecht Kommentar, 4. Aufl. 2022, Art. 15 EU-Wachstumsprospekt

- Unternehmensfinanzierung am Kapitalmarkt – jenseits der COVID-19 strapazierten Kreditinstitute, gemeinsam mit Tobias Habermann, NZG 21/2020, S. 816
- Matthias Möller / Alexandra Ziegltrum, Der EU-Wachstumsprospekt – eine Alternative für kleine und mittelständische Unternehmen, BKR 2020, 161
- Erfolg bei der Modernisierung der rechtlichen Rahmenbedingungen für Wagniskapital in Deutschland? Anspruch und Wirklichkeit“, gemeinsam mit Axel Schilder, Betriebs-Berater (BB) 2007, S. 2753 ff.
- Einsichtsrecht nach § 321 a HGB in die Prüfungsberichte des gesetzlichen Abschlussprüfers“, gemeinsam mit Karl-Heinz Forster und Hans Friedrich Gelhausen, Die Wirtschaftsprüfung (WPg) 5/2007, S. 191 ff.
- Förderung von Private Equity und Venture Capital durch geplante Verbesserung der steuerlichen Rahmenbedingungen, Betriebs-Berater (BB) 2006, S. 971 ff.
- Venture Capital- & Private Equity-Beteiligungen, gemeinsam mit Axel Pfeifer, in: Moritz (Hrsg.), Handbuch Finanz- und Vermögensberatung, 2004
- Rechtsformen der Wagnisfinanzierung“ Frankfurt am Main 2002 (Dissertation, s.o.)
- Vertragsgestaltung zwischen Start-up Unternehmen und Investoren (Contracting)“, gemeinsam mit Theodor Baums, in: Hommel (Hrsg.), Wertorientiertes Start-Up-Management, München 2002
- Venture Capital: US-amerikanisches Modell und deutsches Aktienrecht“, in: Baums/Hopt (Hrsg.), Corporations, Capital Markets and Business in the Law, London u.a. 2000; gemeinsam mit Theodor Baums

Mitgliedschaften und Tätigkeiten

- Gesellschaftsrechtliche Vereinigung – Wissenschaftliche Vereinigung für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (VGR) e.V.
- Gründungsmitglied der German Stanford Student Association
- Gründungsmitglied Verein Deutscher Studenten zu Osnabrück im VVDSt

Ausbildung und Karriere

Dr. Matthias Möller ist Rechtsanwalt und Partner der SCHIEDERMAIR Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft in Frankfurt am Main.

Vor dem Beitritt zu SCHIEDERMAIR war er als Rechtsanwalt acht Jahre für GSK Stockmann + Kollegen ebenfalls im Corporate Bereich tätig, davon sechs Jahre als Local Partner. Davor war Dr. Möller zwei Jahre für die Pricewaterhouse Coopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Syndikusanwalt in der Fachabteilung Recht und nationale Rechnungslegung tätig. Seinen Berufseinstieg als Rechtsanwalt nahm er bei der Frankfurter Wirtschaftsrechtsboutique MPK Rechtsanwälte.

Dr. Möller studierte an der Universität Osnabrück und war dort als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Herrn Prof. Dr. Dr. Theodor Baums am Institut für Handels- und Wirtschaftsrecht tätig. Dort hat er eine rechtsvergleichende Dissertation zu den Rechtsformen für Venture Capital Finanzierungen in den USA und in Deutschland verfasst. Im Rahmen seiner Dissertation absolvierte er einen Forschungsaufenthalt an der Stanford University/Kalifornien. 2002 wurde ihm der Titel Dr. jur. verliehen.

Berufliche Anerkennung

- Dissertationsauszeichnung mit dem Förderpreis der Heinz-Ansmann-Stiftung 2004
- Nennung in Legal 500 (2014) und in JUVE 2019/2020, 2021/2022, 2022/2023, 2023/2024 und 2024/2025 als einer der häufig empfohlenen Anwälte im Bereich Gesellschaftsrecht und M&A
- Nominierung für seine Beratungsleistung im „Vest-Corp-Fall“ mit „PLATOW Recht Award 2013“